

# Sensalln

## BERUFSBESCHREIBUNG

SensallInnen arbeiten bei Auktionshäusern (in Österreich z. B. das Dorotheum Wien) und vertreten bei Auktionen ihre Auftraggeberinnen und Auftraggeber (welche in der Regel nicht anwesend sind, zum Teil auch, um ihre Anonymität zu wahren). Entsprechend den Wünschen und Vorgaben ihrer AuftraggeberInnen steigern sie bei Auktionen als Bevollmächtigte mit und erwerben auf diese Weise Kunstobjekte, wie Gemälde, Skulpturen, Schmuck, wertvolles, antiques Mobiliar und dergleichen.

SensallInnen arbeiten eigenständig und halten dabei engen Kontakt zu ihren AuftraggeberInnen.

## Ausbildung

Für den Beruf als Sensalln ist in der Regel ein abgeschlossenes Studium in Kunstgeschichte oder eine vergleichbares Studium erforderlich.

## Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- AuftraggeberInnen informieren und beraten
- AuftraggeberInnen bei Kunstauktionen vertreten
- Interessen, Wünsche, Kauf- bzw. Ersterigerungsvorhaben abklären
- finanzielle Rahmenbedingungen (z. B. Höchstgebot) abstecken
- bei Auktionen als Bevollmächtigte ihrer AuftraggeberInnen mitsteigern
- Kunstjournale, Kunstbücher, Newsletter von Auktionshäusern lesen und verwenden
- Datenbanken, KundInnenkarteien, Archive etc. führen

## Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Allgemeinbildung
- kaufmännisches Verständnis
- Kunstverständnis
- Repräsentationsvermögen
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Verhandlungsgeschick
- Verkaufstalent
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geschichtsbewusstsein
- Rechtsbewusstsein
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Informationsrecherche und Wissensmanage-ment
- Organisationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- unternehmerisches Denken